

# **Raths=Protokoll**

**der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr**

**vom 26. August 1851**



Sitzungs-Protocoll  
des Gemeinderathes Steyr am 26. August 851.

Unter dem Vorsitze des Herrn Bürgermeisters Anton Gaffl und in Gegenwart der Herrn Gemeinderäthe v. Koller, Duscher, Nutzinger, Plersch, Schwingenschuß, Krenklmüller, Millner, Edelbaur, v. Jäger, Vögerl, Wittigschlager, Vacano, Woisetschläger.

Abwesende: Herr G.R. Haller u. Haratzmüller beurlaubt, Eysn, Mich. Heindl, Anton Heindl, Lechner, Seidl, Stigler, Vogl.

Das letzte Sitzungsprotokoll vom 19. Dß. wurde vorgelesen, und seinem vollen Inhalte nach angenommen.

I. Section.

Nro. 3582. Maria Gegenhuber Dienstmagd überreicht den Ausweis über ihre Subsistenzmittel während ihres hiesigen Aufenthaltes.  
Ist der Maria Gegenhuber der nachgesuchte Aufenthalt in hiesiger Gemeinde gegen Hinterlegung der Haftungserklärung des Hr. u. Fr. Hardiger zu gewähren, wovon das Polizeyamt zu verständigen.

Nro. 3674. Protokoll mit Josef Krumphuber wegen Übertretung der Strassenreinigungs Ordnung.  
Hat sich in Zukunft genau an die Straßenreinigungs-Ordnung bey Vermeidung der Strafe zu halten.  
Übrigens ist diesen Fall in das Strafprotokoll einzutragen.

Nro. 3673. Protokoll mit dem kk. Hrn. Postmeister Franz Mayrhofer pto Übertretung der Straßenreinigungs-Ordnung Gleiche Erledigung wie vor.

Nro. 3672. Gesuch des Stefan Schmidinger befugter Maschinnägel Erzeuger um Abstehung von dem Erlage pr 100 fl CMz behufs der Ausfertigung des Ehekonsens u. sohinige Ertheilung desselben zur Verehelichung mit Ros. Höck.  
Wird dem Bittsteller rathschlägig erinnert, daß von dem Beschlusse vom 12. Aug. 851. Z 3465 nicht abgegangen wurden könne.

Nro. 3653. Gesuch des Mathias Jakesch um Bewilligung zu seiner Verehelichung mit Zäzilia Greismayr u. um Ausstellung des Ehekonsenses.  
Ist dem Bittsteller der Ehekonsens gegen dem auszufertigen, daß er 100 fl CMz beym hiesigen Gemeinderathe gegen Revers deponire, wovon das Conscr. Amt auf Rubrik zu verständigen.

Nro. 3502. Dasselbe des Benedikt Moringe um Ertheilung des pol. Ehekonsenses zur Verehelichung mit der verwitweten Anna Stierhofer.  
Erledigt wie ad Nro. 1653.

Nro. 3714. Gesuch der kk. Postmeister Frz. Mayrhofer um unpartheyische Untersuchung des Zustandes seines Poststalles und sodann um einen gutächtl. Bericht an die h. kk. General-Postdirektion in Wien.  
Ist auf Ansuchen des Hrn. Bittstellers eine Coön, bestehend aus den H. Gemeinderäthen Millner, Ant. Heindl, Vogl u. Seidl, und Zuziehung des geprüften Hrn. Churschmiedes Reisinger auf den 28. d.Mts. und 3 Uhr Nachmittags abzuhalten, der Befund an die kk. Bezkshptm. einzubegleiten, u. der Hr. Administrator hievon zu verständigen.

Nro. 3611. Indors. der kk. Bezks. Hptm. um Äußerung über die Beschwerde des Georg Hübinger gegen den Bescheid des Gemeinderathes Steyr wegen verweigerten Bauaugenschein.  
Ist an die kk. Bezks. Hptm. Steyr die entworfene Äußerung abzugeben.

## II. Section.

Nro. — Kostenanschlag wegen Herstellung einer neuen Thurmstiege nebst Bettschammel u. Bänkel im Friedhofe pr 44 fl 44 xr CMz.

Nachdem die betreffenden Kosten aus den beyden Pfarren je zur Hälfte zu bestreiten, sind, so sind diese Kostenanschläge zur Prüfung u. Genehmigung der kk. Bez. Hptm. vorzulegen.

Nro. 3641. Anzeige des Schullehrers Irk im Aicht über den Unbrauchbarkeit des Ofens im Wohnzimmer der Unterlehrer u. Anschaffung eines neuen.

Der IV. Sect. zur Erledigung abgetreten.

## IV. Section.

Nro. 3639. Relation des Distr. Aktuar Willner über den wegen gehemmten Wassereinlauf beym Schlauchgitter vor dem Hause der Kinderbewahranstalt abgehaltenen Augenschein.

Dem Bauamte zur Behebung dieser Gebrechen.

ad Nro. 3840. Neuerlicher Kostenanschlag des Maurermeister Gutbruner rücksichtlich der Mittergasse.

Wird vorläufig die Kanalisirung u. Anlage des Wasserbassins beantragt u. bewilligt zu dem Zwecke auf den 4. Aug um 3 Uhr Nachm. eine Abminderungslizitation anberaumt, wozu die beyden Baumeister Hr. Benninger u. Gutbruner u. die Hrn. Gem. Rätthe der IV. Sect. einzuladen sind.

## VII. Abtheilung.

Nro. 3302. Dr. Schellmann überreicht sein Expens bezüglich der für die löbl. Stadtkommune besorgten Geschäfte, u. bittet um Berichtigung des darin aus gezeigten Betrages pr 116 fl 57 xr CMz.

Ist an Hrn. Dr. Schellman das Dekret zu erlassen, daß ihm an seinem Expensar pr 116 fl 57 xr die runde Summe pr 100 fl CMz ohne an eine spezielle Mäßigung einzugehen, beym Kassaamte angewiesen werden, wegen dasselbe gleichfalls auf Rubrik zu verständigen.

## Nro. 3473.

Anzeige der M. V. F. Rechnungsf. daß Elis. Ridler die nach gerichtl. Vergleiche zugestandene

Berichtigung der Verpflegs Kosten pr 55 fl 18 xr 3  $\frac{1}{2}$  nach abgelaufener Frist noch nicht bezahlt hat.

Hr. Sekr. Neumayr hat sogleich die executive Intabulation des Vergleiches vom 23. Apr. 851. Z. 3693 pto 55 fl 18  $\frac{3}{4}$  xr CMz dann 1 fl 10 xr CMz Gerichtskosten sowie den laufenden Exekutionskosten auf das Haus der Elisabeth Ridler Nro. 45 a./305 n. zu Wieserfeld sammt Hausgarten u. Obstbaumplatz zu Gunsten des M. V. Fondes bey dem lt. Bez. G. Steyr anzusuchen.

## V. Section.

Nro. 3561. Bezks. Hptm. Erlaß v. 1. Aug. 851 Z. 8510 wegen Aufklärung in der Georg Feldbauer'schen Rekursache, ob wirklich 4 Landkutschergerechtigkeiten hier ruhen.

Ist die entworfene Aufklärung an die Bezks. Hptm. zu erstatten.

Nro. 3543. Protokoll mit den Vorstehern des hies. Schneiderhandwerkes über das Gesuch des Franz Schober um Bestimmung seiner Meistergebühr.

Da sich das Handwerk der hiesigen Schneider durch Vorlage des Meisterbuches ausgewiesen hat, daß dieses Handwerk seit jeher die Meistergebühr mit 46 fl CMz abgenommen u. wirklich bezogen habe, so ist der Gemeinderath nicht in der Lage, diesem Ansuchen eine Folge zu geben. Hr. Franz Schober wird daher aufgefordert, die Meistergebühr pr 46 fl an CMz an das Schneiderhandwerk in den von diesem zugestandenem beiden Raten nämlich die Hälfte bey der nächsten Verhandlung, u. die zweite Hälfte in Einem Jahre zu berichtigen.

Nro. 3646. Indors. der Bezkshtpm. mit dem Ansuchen des Balthasar Forsthuber am Hause Nro. 42 in der Stadt um Erwerbsteuerbemessung seiner freyen Beschäftigung der Nägelerzeugung ohne Feuer. Ist von Seite des Polizeyamtes Nachsicht ob der Feuersgefahr zu pflegen, u sodann an die Bezirkshtpm. der Bericht zu erstatten, daß der beantragten Ausübung dieser Beschäftigung von Seite des Gemeinderathes kein Hinderniß im Wege stehe.

Nro. 3595. Protokoll mit den von den Landkutschern angezeigten Gewerbstörern.

Nach dem den gepflogenen Erhebungen gemäß Hrn. Frz. X. Sailer bgl. Gastgeber u. Fleischhauer Nro. 57 in Steyr, Hrn. Mich. Neuhauser Griesler in Wieserfeld Nro. 297, Hrn. Frz. Reichl Pächter des Gasthauses z. blauen Bock bey d. Steyr, Hr. Josef Ganglbauer Inwohner im Steibl Haus in der Stadt Hrn. Joh. Stelzhammer bgl. Seifensiedermeister, Hrn. Leopold Nußbaumer bgl. Gastgeber u. Feilhauer, Hrn. Frz. Pragerhuber Hausbesitzer in Reichenschwall u. Hrn. Georg Feldbauer Inwohner Nro. 275 in Ennsdorf unbefugt sich mit Verrichtung von Lohnkutscherfahren beschäftigen, so wird denselben der Betrieb dieser auf ein Befugniß beschränkten Beschäftigung als Gewerbsstörung hiemit untersagt und dessen jeder der erwähnten Individuen, sowie die berechtigten Lohnkutscher zu Händen des Hrn. Johan Dornmayr verständigt. Dem Herrn Georg Oberhuber Hrn. Josef Riedl, Hrn. Stefan Riener u. Georg Eder kann die Verrichtung von Lohnkutscherfahren nicht als Gewerbsstörung untersagt werden, da sich dieselben mit der Pachtung radizirter oder verkäuflicher Lohnkutschergewerbe ausgewiesen haben.

Nro. 3665. Indors. der Bezkshtpm. Steyr wegen Berichtserstattung über den Rekurs des Georg Huber, Inwohner, Fein- u. Kunstpolierer in Aichet gegen die Verweigerung der nachgesuchten Fein- oder Kunstpoliergerechtsame.

Ist an die kk. Bezkshtpmschft. unter Anschluß der Vorakten der Bericht zu erstatten und um Aufrechthaltung der hierortigen Entscheidung vom 22 July 851 Z. 3076 die Bitte zu stellen.

Gaffl

Heindl

Müller

Amtmann Schriftführer